

Pensionskasse PANVICA

Weitergehende Vorsorge 2017

(Gemäss Reglement gültig ab 1.7.2013)

Vorsorgeleistungen Risikopläne

Leistungsart	Leistungshöhe	R-Plan			RU-Plan		
		BR	CR	IR	BRU	CRU	IRU
Bei Invalidität							
Invalidenrente	40% des versicherten Lohnes Wartefrist: 24 Monate	Ja	Ja	Ja	Ja*	Ja*	Ja*
Invaliden-Kinderrente	In der Höhe von 20% der Invalidenrente pro anspruchsberechtigtes Kind Wartefrist: 24 Monate	Ja	Nein	Nein	Ja*	Nein	Nein
Befreiung von der Beitragszahlung	Nach 3-monatiger Dauer der Invalidität	Ja*	Ja*	Ja*	Ja*	Ja*	Ja*

Im Todesfall

Zusätzliches Todesfallkapital	In der Höhe von 300% des versicherten Lohnes; ab Alter 46 (Männer) bzw. Alter 45 (Frauen) jährlich vermindert um 15% des versicherten Lohnes	Ja	Ja	Nein	Ja*	Ja*	Nein
Waisenrente	In der Höhe von 20% der Invalidenrente pro anspruchsberechtigtes Kind	Ja	Nein	Nein	Ja*	Nein	Nein

* zahlbar bei Invalidität bzw. Tod infolge Krankheit und Unfall

Beitrag

Total-Beitrag in % des versicherten Lohnes			Männer			Frauen		
	Männer	Frauen	4.00%	3.60%	2.90%	4.70%	4.20%	3.40%
Mindestanteil Arbeitgeber	Männer	Frauen	3.20%	2.90%	2.30%	3.90%	3.50%	2.80%
	Männer	Frauen	1.60%	1.60%	1.60%	1.95%	1.95%	1.95%

Lohnbasis

Grundlage zur Bestimmung von Vorsorgeleistungen und Beiträgen ist der versicherte Jahreslohn

Massgebend ist die Differenz zwischen dem AHV-pflichtigen Jahreslohn und dem versicherten Lohn der BVG-Vorsorge. Der versicherte Lohn beträgt im Minimum 6'000 CHF.

Beispiele (CHF):

AHV-Lohn:	70'000	100'000
Vers. Lohn BVG-Vorsorge:	45'325	59'925

Minimal versicherbarer Lohn:	6'000	6'000
Maximal versicherbarer Lohn:	24'675	40'075

